

Nutzungsbedingungen

„Raiffeisenkredite“

1. Allgemeines

„Raiffeisenkredite“ ist eine von RAIFFEISENLANDESBANK NIEDERÖSTERREICH-WIEN AG, Friedrich-Wilhelm-Raiffeisenplatz 1, 1020 Wien, FB 203160s (hiernach „der Betreiber“) betriebene Plattform mit der Internetadresse www.raiffeisenkredite.at (hiernach „die Plattform“ bzw. „die Homepage“) zum Zweck, Informationen über anzubietende oder bestehende syndizierte Kreditfinanzierungen oder Schuldscheindarlehen online für registrierte Nutzer zugänglich zu machen. Die Verwendung der Plattform für irgendeinen anderen Zweck ist nicht gestattet.

2. Nutzungsvereinbarung

Der Betreiber erbringt die Plattformleistungen ausschließlich nach Abschluss und auf Grundlage einer Nutzungsvereinbarung mit dem jeweiligen Nutzer sowie diesen Nutzungsbedingungen. Die in diesen Nutzungsbedingungen verwendeten definierten Begriffe haben die Bedeutung wie in diesen Nutzungsbedingungen bzw. Anlage 1 „Definitionen“ zu diesen Nutzungsbedingungen ausgeführt.

- 2.1. Die Nutzungsvereinbarung kommt durch Übermittlung (in PDF-Format als Anlage zu einer Email) eines rechtsgültig (ggf. elektronisch) unterzeichneten Anbots des betreffenden Nutzers zum Abschluss einer Nutzungsvereinbarung und der Annahme dieses Anbots durch Zugang einer Annahmeerklärung (in PDF-Format als Anlage zu einer Email) des Betreibers in Form der rechtswirksam (ggf. elektronisch) gegengezeichneten Nutzungsvereinbarung beim jeweiligen Nutzer zustande.
- 2.2. Die Nutzungsvereinbarung regelt nicht die Rechtsbeziehungen der Nutzer untereinander oder mit Finanzierungsnehmern, insbesondere nicht hinsichtlich Transaktionen, über die im Wege der Plattform Informationen zur Verfügung gestellt werden. Für diese Rechtsbeziehungen gelten die, zwischen den jeweiligen Nutzern (sowie etwaigen sonstigen jeweiligen Vertragsparteien) in Bezug auf eine Transaktion vereinbarten Regelungen.

3. Nutzerpflichten

- 3.1. Der Nutzer wird die in diesen Nutzungsbedingungen und im Einzelnen näher spezifizierten Mitwirkungspflichten (die "Mitwirkungspflichten") im Zusammenhang mit der Erbringung der Plattformleistungen durch den Betreiber erfüllen. Insbesondere erkennt der Nutzer die folgenden Mitwirkungspflichten an und wird diese erfüllen:

- 3.1.1 Der Nutzer wird die Plattform gemäß diesen Nutzungsbedingungen verwenden und keine Maßnahmen ergreifen oder Handlungen vornehmen, die nicht im Einklang mit diesen Nutzungsbedingungen stehen. Insbesondere wird der Nutzer keine Absprachen mit anderen Nutzern auf oder außerhalb der Plattform in Bezug auf Handlungen im Rahmen der Plattform treffen bzw. keine mit anderen Nutzern abgestimmten Handlungen vornehmen („acting in concert“) und keinerlei eine Transaktion beeinflussende oder auf deren Beeinflussung angelegten Handlungen vornehmen, die die regelgerechte und ordnungsgemäße Funktionsweise der Plattform beeinflussen oder beeinträchtigen könnten.
- 3.1.2 Der Nutzer wird sämtliche Mitteilungen und Veröffentlichungen des Betreibers oder solche, die er im Rahmen der Plattform erhält, unverzüglich öffnen, aufrufen oder herunterladen und zur Kenntnis nehmen und den Betreiber unverzüglich über ggf. festgestellte Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten per E-Mail informieren. Der Nutzer wird sämtliche Änderungen und/oder Aktualisierungen der Nutzungsbedingungen auf der Homepage unverzüglich einsehen und die sich für den betreffenden Nutzer ergebenden Änderungen und/oder Aktualisierungen unverzüglich umsetzen.
- 3.1.3 Der Nutzer wird durch geeignete Maßnahmen sicherstellen, dass Autorisierte Personen die ihnen durch den Betreiber zugewiesenen Zugangsdaten streng vertraulich behandeln, nicht an andere Autorisierte Personen oder sonstige dritte Personen weitergeben, keine (Mit)nutzung der betreffenden Zugangsdaten durch andere Personen gestatten oder möglich machen und diese Zugangsdaten nicht in einer Weise nutzen, die nicht in diesen Nutzungsbedingungen vorgesehen oder ausdrücklich zugelassen ist. Der Betreiber wird dem Nutzer bei Bedarf ein User Manual zur Verfügung stellen.
- 3.1.4 Die Einräumung und Änderung von Nutzungsrechten für Autorisierte Personen erfolgt stets zentral zwischen dem Betreiber und einem oder mehreren hierfür durch den jeweiligen Nutzer dem Betreiber per Email mitgeteilten Ansprechpartner(n) auf Seiten des Nutzers, niemals auf Initiative oder in alleiniger Abstimmung mit einer (potentiellen) Autorisierten Person. Der Nutzer hat dem Betreiber unverzüglich das Ausscheiden einer Autorisierten Person aus dem Unternehmen des Nutzers mitzuteilen und die Löschung der Nutzungsrechte dieser Autorisierten Person zu veranlassen.
- 3.1.5 Der Nutzer wird den Betreiber von etwaigen Mängeln, Störungen, Softwarefehlern, Funktionseinschränkungen oder Schäden, die bei der Nutzung der Plattform auftreten oder aufzutreten drohen oder von welchen der betreffende Nutzer Kenntnis erlangt, unverzüglich per Email in Kenntnis setzen.

- 3.1.6 Der Nutzer ist für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von ihm bereitgestellten Daten, Informationen und Unterlagen verantwortlich.
- 3.1.7 Der Nutzer wird sämtliche auf ihn anwendbare rechtlichen oder regulatorischen Regelungen und bestehenden Aufbewahrungs-, Löschungs- und Archivierungspflichten eigenständig erfüllen, sowie die erforderlichen Informationen und Daten aus der Plattform extrahieren bzw. herunterladen und erkennt an, dass der Betreiber derartige Aufbewahrungs- Löschungs- und Archivierungspflichten nicht für den oder im Auftrag des Nutzers erfüllt.
- 3.1.8 Der Nutzer ermächtigt den Betreiber ausdrücklich zur Vornahme sämtlicher Handlungen, zu denen der Betreiber verpflichtet ist, um gesetzliche, gerichtliche oder behördliche Anforderungen zu erfüllen, soweit sich diese zumindest auch auf die Erbringung der Plattformleistungen auswirken. Der Betreiber haftet nicht für Schäden und Aufwendungen, die dem Nutzer im Zusammenhang mit derartigen Handlungen entstehen. Sollte aufgrund einer der vorgenannten Verpflichtungen des Betreibers eine Änderung der Nutzungsvereinbarung erforderlich werden, wird der Betreiber den Nutzer darüber schriftlich per E-Mail informieren. Der Betreiber ist in diesem Fall berechtigt, vom Nutzer die Zustimmung, die er nicht aus unbilligen Gründen verweigern, nur eingeschränkt erteilen oder verzögern darf, zu verlangen.
- 3.2. Der Nutzer erkennt an, dass der Betreiber lediglich als Betreiber der Plattform fungiert und in dieser Funktion in keiner Weise Partei von Transaktionen ist oder wird. In dieser Funktion macht der Betreiber auf der Plattform Informationen, Daten und Bewertungen Nutzern zugänglich, die der Betreiber von Nutzern oder Finanzierungsnehmern erhalten hat. Der Betreiber ist daher berechtigt, sich auf die von Nutzern oder Finanzierungsnehmern zur Verfügung gestellten Informationen, Daten und Bewertungen zu verlassen und fungiert insoweit als Informationsmittler. Stellt ein Nutzer eine Unrichtigkeit oder Unstimmigkeit in den dem Betreiber von Nutzern oder Finanzierungsnehmern zur Verfügung gestellten und auf der Plattform zugänglich gemachten Informationen, Daten und Bewertungen fest, so wird der Nutzer den Betreiber hierüber mittels Email informieren. Der Betreiber ist für Einschränkungen der Plattformleistung nicht verantwortlich, die ihre Ursachen im Verantwortungsbereich des Nutzers haben.

4. Verfügbarkeit der Plattform

- 4.1. Die Funktionalitäten der Plattform stehen Nutzern vorbehaltlich der weiteren Regelungen dieser Nutzungsbedingungen an allen Bankgeschäftstagen zu den Servicezeiten zur Verfügung. Der Betreiber behält sich vor, die Verfügbarkeit der Plattform zu ändern, insbesondere auch einzuschränken und wird eine entsprechende Änderung den zum

jeweiligen Zeitpunkt registrierten Nutzern per E-Mail mitteilen bzw. auf der Homepage bekanntgeben.

- 4.2. Insbesondere in folgenden Fällen ist der Betreiber berechtigt, die Verfügbarkeit der Plattform für Nutzer einzuschränken oder auszusetzen:
- a. Wartungsarbeiten
 - b. Systemstörungen oder -fehler
 - c. Risiken für die Sicherheit der Plattform oder Angriffe auf die Plattform (Hacking etc.)
 - d. Ausfall von Infrastruktur, z.B. Netze, Energieversorgung etc.
 - e. Naturkatastrophen und Streiks
 - f. Stilllegungsanordnungen oder sonstige Verfügungen von Behörden
 - g. andere Fälle höherer Gewalt.

5. KYC/Geldwäscheprävention und Registrierungsverfahren

- 5.1. Der Betreiber wird alle relevanten Informationen und Daten von Nutzern erheben, die der Betreiber benötigt oder für erforderlich halten darf, um eine den Anforderungen der jeweils geltenden geldwäschepräventionsrechtlichen Regelungen entsprechende Identifizierung eines Nutzers und möglicher wirtschaftlicher Berechtigter vorzunehmen. Jeder Nutzer verpflichtet sich, dem Betreiber alle von diesem angeforderten Registrierungsdaten unverzüglich nach einer entsprechenden Anforderung durch den Betreiber in dem angeforderten Datenformat zur Verfügung zu stellen und bei Bedarf entsprechende Nachweise beizubringen. Jeder Nutzungsinteressent erkennt an, dass der Betreiber nicht verpflichtet ist, einen Nutzungsinteressenten als Nutzer zu akzeptieren oder zu registrieren. Insbesondere wird der Betreiber einen Antrag auf Registrierung nur dann annehmen, wenn der Nutzungsinteressent dem Betreiber alle Registrierungsdaten vollständig und zutreffend in der dafür vorgesehenen Form übermittelt hat.
- 5.2. Sobald dem Betreiber alle Registrierungsdaten eines Nutzungsinteressenten vorliegen, wird der Betreiber diese prüfen und ggf. weitere Informationen bei dem Nutzungsinteressenten anfordern. Der für den Betreiber zufriedenstellende Abschluss der Prüfung ist Voraussetzung des Abschlusses einer Nutzungsvereinbarung gemäß Punkt 2.
- 5.3. Sobald ein Nutzungsinteressent als Nutzer registriert ist, kann dieser gegenüber dem Betreiber diejenigen Mitarbeiter als Personen benennen, welche auf Seiten des Nutzers als Autorisierte Personen Zugriffsrechte auf der Plattform erhalten sollen.

6. Kooperation/Zusammenarbeit

- 6.1. Jeder Nutzer ist bei Nutzung der Plattform verpflichtet, mit dem Betreiber in vollem Umfang zu kooperieren und Anfragen und Anforderungen des Betreibers für den reibungslosen Betrieb und eine störungsfreie Funktion von Funktionalitäten der Plattform zu erfüllen.

- 6.2. Nutzer sind nicht berechtigt, ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Betreibers die Marke „Raiffeisenkredite“ oder mit der Plattform und den Funktionalitäten der Plattform zusammenhängende Informationen und Prozesse für andere Zwecke als für die Nutzung der Plattform als Nutzer nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen zu verwenden und durch die Nutzung der Plattform gewonnene plattformspezifische Erkenntnisse für nicht mit der Nutzung der Plattform zusammenhängende Zwecke und insbesondere nicht für eigene Zwecke zu verwenden. Sofern Informationen mit einem Hinweis auf einen bestehenden urheberrechtlichen Schutz der betreffenden Informationen versehen sind, ist der Nutzer nicht berechtigt, einen solchen Hinweis zu entfernen.
- 6.3. Der Betreiber unterliegt der Überwachung der zuständigen staatlichen Stellen und kooperiert in diesem Zusammenhang vollumfänglich mit den zuständigen Behörden. Dies umfasst auch den Austausch von Daten und Informationen in Bezug auf Nutzer und Geschäfte, soweit gesetzlich, aufgrund regulatorischer Anforderungen oder infolge behördlicher Anordnung erforderlich oder geboten.

7. Kommunikation

Mitteilungen, die Nutzer dem Betreiber auf andere Art und Weise zukommen lassen, gelten dem Betreiber nur dann als zugegangen, wenn der Betreiber den Zugang dem betreffenden Nutzer per E-Mail bestätigt hat. Soweit Betreiber und Nutzer nicht ausdrücklich eine andere Form vereinbart haben, sind Mitteilungen und Erklärungen des Betreibers oder eines Nutzers, die diese Nutzungsbedingungen betreffen, nur verbindlich, wenn sie der jeweils anderen Partei per Email unter der folgenden Adresse zugehen:

Betreiber:
E-Mail: office@raiffeisenkredite.at

Nutzer:
[E-Mail:.....]

Änderungen der vorstehenden E-Mail-Adressen oder Ansprechpartner werden sich die Parteien wechselseitig unverzüglich schriftlich mitteilen.

8. Keine Beratung

Der Betreiber stellt mit der Plattform eine Infrastruktur zur Information über Transaktionen in Bezug auf Produkte zur Verfügung. Die Informationen können zum Teil aus fremden oder öffentlichen Quellen stammen, welche der Betreiber für zuverlässig ansieht, für die er jedoch keine Haftung übernimmt. Der Betreiber erbringt jedoch ausdrücklich keine Beratung und ist zu keiner Beratung verpflichtet hinsichtlich der Angemessenheit und Eignung des jeweiligen Produktes für den betreffenden Nutzer, hinsichtlich der Anlageziele, Anlageerfahrung oder dem Informationsstand des Nutzers und übernimmt keine Haftung für das Zustandekommen der

Entscheidung und die Entscheidung eines Nutzers, Verträge in Bezug auf Produkte einzugehen. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich und stellt sicher, dass er seine Entscheidung eigenverantwortlich aufgrund einer eigenen sorgfältigen und unabhängigen Prüfung und Bewertung der jeweiligen Transaktion bzw. des jeweiligen Produktes trifft und die hierfür erforderliche professionelle Finanzierungs-, Rechts, Steuer- oder sonstige von ihm für erforderlich gehaltene Beratung rechtzeitig einholt.

9. Produkte

Über die Plattform werden Informationen zu den unter der Plattform Homepage einsehbaren Produkten zur Verfügung gestellt.

Zurzeit können Transaktionen zu folgenden Produkten eingesehen werden:

- a. Syndizierte Kreditfinanzierungen
- b. Schuldscheindarlehensverträge

10. Leistungen

10.1. Der Betreiber erbringt über die Plattform für die Nutzer insbesondere folgende Leistungen („die Plattformleistungen“):

- a. die Darstellung von neuen Transaktionen und die Bereitstellung zugehöriger Informationen für Zwecke des Abschlusses und der nachfolgenden Durchführung der Transaktion außerhalb der Plattform;
- b. die Bereitstellung der Daten und Informationen zu abgeschlossenen Transaktionen während der Laufzeit der jeweiligen Transaktion.

10.2. Zu den Plattformleistungen gehören insbesondere nicht:

- a. die Beteiligung des Betreibers (in seiner Funktion als Betreiber) an einer Transaktion als Transaktionspartei;
- b. die Sicherstellung des wirksamen Abschlusses von Transaktionen;
- c. die Durchführung von über die Plattform eingesehenen Transaktionen bzw. die Abwicklung im Falle von Durchführungsstörungen in Bezug auf solche Transaktionen;
- d. jede Form von Zahlungsverkehr im Auftrag von Nutzern oder im Rahmen der Durchführung von Transaktionen;
- e. Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse eines Nutzers oder seiner Integrität über die Anforderungen des allgemeinen „know your customer“ Prozesses des Betreibers hinaus. Dieser „know your customer“ Prozess des Betreibers erfolgt ausschließlich im eigenen Interesse des Betreibers und nicht im Interesse anderer Nutzer; diese bleiben für ihre eigene Bonitäts- bzw. Integritätsprüfung in Bezug auf mögliche Vertragspartner selbst verantwortlich;
- f. Finanzdienstleistungen, insbesondere Anlageberatung, Anlagevermittlung, Anlageempfehlungen oder Bankgeschäfte oder die Beratung im Zusammenhang mit

- solchen Geschäften, sofern in diesen Nutzungsbedingungen nicht ausdrücklich anders geregelt;
- g. die Erteilung von Auskünften zu oder die Bewertung von oder Beratung zu Transaktionen;
 - h. die Abgabe von Garantien oder Zusicherungen, insbesondere Renditegarantien oder -zusicherungen und Rückzahlungsgarantien oder vergleichbare Gewährleistungen.

11. Legitimationsverfahren

- 11.1. Jede Autorisierte Person kann sich auf der Plattform Homepage für die Nutzung der Plattform anmelden. Die Anmeldung erfolgt bei jedem neuen Aufruf der Plattform Homepage und jedem wiederholten neuen Aufruf (sitzungsbasiert).
- 11.2. Die Anmeldung erfolgt zudem personenbezogen, d.h. jede Autorisierte Person kann ausschließlich sich selbst mit seinen personalisierten Zugangsdaten auf der Plattform Homepage anmelden.
- 11.3. Die Anmeldung erfolgt durch Eingabe des Benutzernamens und eines personalisierten Passworts und Bestätigung der Akzeptanz der Nutzungsbedingungen sowie der Vertraulichkeits- und Datenschutzerklärung durch Anklicken des dafür vorgesehenen Felds. Im Anschluss hat der Nutzer einen zeitabhängigen Code einzugeben, welcher vom Betreiber an die betreffende Autorisierte Person zur Verfügung gestellt wird.

12. Zugangssperre

- 12.1. Der Betreiber ist berechtigt, einen Nutzer von der Nutzung von der Plattform auszuschließen, wenn
 - a. der Nutzer seine Mitwirkungspflichten nicht oder nicht vollständig erfüllt;
 - b. der Nutzer einen Verlust der Zugangsdaten oder die Kenntniserlangung nicht autorisierter Personen in Bezug auf die Zugangsdaten meldet oder ein solcher Verlust oder eine solche Kenntniserlangung aus Sicht des Nutzers oder des Betreibers möglich erscheint;
 - c. der Verdacht einer missbräuchlichen oder unautorisierten Nutzung der Plattform oder die Gefahr einer solchen missbräuchlichen oder unautorisierten Nutzung besteht;
 - d. sonst ein wichtiger Grund vorliegt, der den Betreiber zur Kündigung der Nutzungsvereinbarung berechtigt.
- 12.2. Jeder Nutzer erkennt an, dass kein Anspruch eines Nutzers auf Information über oder die Teilnahme an einer bestimmten Transaktion besteht.

13. Vertraulichkeit und Datenschutz

- 13.1. Der Nutzer wird sämtliche vom Betreiber im Zusammenhang mit der Nutzungsvereinbarung sowie der Nutzung der Plattform (insbesondere im Zusammenhang mit Transaktionen) erhaltenen mündlichen oder schriftlichen Informationen, Daten, Unterlagen oder sonstige

Informationen ("Vertrauliche Informationen") ausschließlich im Rahmen und zum Zwecke der in Aussicht genommenen Transaktion verwenden und verpflichtet sich im Übrigen im Zusammenhang mit Vertraulichen Informationen zu strengster Geheimhaltung. Dies gilt nicht (i) für allgemein bekannte oder öffentlich zugängliche Informationen, (ii) für solche Informationen, die der Nutzer rechtmäßig von Dritten ohne Vertraulichkeitsverpflichtung erhalten hat und (iii) soweit der Nutzer nach anwendbaren Rechtsvorschriften und Verordnungen sowie Gerichts- oder behördlichen Entscheidungen zur Offenlegung verpflichtet ist. Der Nutzer darf Vertrauliche Informationen gegenüber seinen Wirtschaftsprüfern und Beratern in dem Ausmaß offenlegen, als dies für die ordnungsgemäße Durchführung der jeweiligen Transaktion erforderlich ist, sofern diese jeweils einer berufsständischen oder vergleichbaren vertraglichen Verschwiegenheitspflicht unterliegen. Der Nutzer wird dafür Sorge zu tragen, dass Dritte nicht anderweitig Kenntnis von diesen Vertraulichen Informationen erlangen.

13.2. Die Verarbeitung von durch Nutzer dem Betreiber übermittelten oder von diesem sonst erhobenen personenbezogenen Daten erfolgt nach Maßgabe der datenschutzrechtlichen Vorschriften zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen sowie zur Wahrung der berechtigten Interessen des Betreibers an einem ordnungsgemäßen und störungsfreien Betrieb der Plattform (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Nicht-personenbezogene Daten verwendet der Betreiber für statistische Auswertungen, zur Verbesserung der Plattformleistungen und für Marketingzwecke. Personenbezogene Daten werden durch den Betreiber nur im Rahmen und für Zwecke der Erbringung der Plattformleistungen und zur Bearbeitung etwaiger Anfragen erhoben, verarbeitet und genutzt. Allgemeine Informationen zum Datenschutz finden sich auf der Website www.raiffeisenkredite.at unter dem Punkt „Datenschutz“.

13.3. Die Bestimmungen dieser Ziffer 13 gelten auch über die Laufzeit der Nutzungsvereinbarung hinaus.

14. Einschaltung Dritter

Zur Erfüllung der Plattformleistungen darf sich der Betreiber eines oder mehrerer Dritter bedienen. Der Betreiber haftet nur für die sorgfältige Auswahl der beauftragten Dritten. Der Betreiber wird dem Nutzer bei Leistungsstörungen die Ansprüche gegen die beauftragten Dritten abtreten.

15. Entgelt

Nutzer bezahlen für die Nutzung der Plattform kein Entgelt.

16. Haftung

16.1. Jeder Nutzer handelt bei Nutzung der Plattform oder der Inanspruchnahme von Plattformleistungen im eigenen Namen und auf eigene Rechnung und Risiko. Der Betreiber

übernimmt keinerlei Haftung für die Rechtsbeziehungen der Nutzer untereinander, insbesondere nicht für Transaktionen und deren Durchführung. Dies umfasst insbesondere auch den Ausschluss jeder Haftung oder Gewährleistung für das Zustandekommen oder die Rechtswirksamkeit von Verträgen zwischen Nutzern der Plattform aus oder im Zusammenhang mit Transaktionen oder deren ordnungsgemäßer Durchführung. Der Betreiber haftet insbesondere nicht und übernimmt keine Gewährleistung hinsichtlich einer möglichen Undurchsetzbarkeit oder Undurchführbarkeit von über die Plattform angebahnten Transaktionen und zugehöriger Verträge oder sonstige Umstände im Zusammenhang mit solchen Transaktionen, die zu rechtlichen oder wirtschaftlichen Nachteilen bei einem oder mehreren an der betreffenden Transaktion beteiligten Nutzern führen oder führen können, z.B. mögliche Zahlungs- oder Durchführungsstörungen oder –ausfälle in Bezug auf solche Transaktionen.

- 16.2. Der Betreiber stellt den Zugang und die Nutzungsmöglichkeit in Bezug auf die Plattform mit der Sorgfalt eines ordentlichen Unternehmers zur Verfügung.
- 16.3. Der Betreiber haftet nicht für Schäden, die bei dem Betreiber oder einem oder mehreren Nutzern durch eine fehlerhafte, unsachgemäße oder missbräuchliche Nutzung der Plattform oder eine Nutzung, die nicht im Einklang mit den Regelungen dieser Nutzungsbedingungen steht, entstehen. Der Betreiber haftet ferner nicht für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von einem Nutzer gemachten Angaben oder über im Zusammenhang mit der Nutzung der Plattform übermittelten Informationen und Daten einschließlich der Registrierungsdaten.
- 16.4. Der Betreiber haftet nur für die vorsätzliche und krass grob fahrlässige Verletzung von Pflichten aus der Nutzungsvereinbarung und diesen Nutzungsbedingungen. Für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn, Zinsverluste, unterbliebene Einsparungen, Folge- und Vermögensschäden und Schäden aus Ansprüchen Dritter haftet er nicht. Der Betreiber haftet aus dem Vertragsverhältnis mit einem Nutzer auf Basis der Nutzungsvereinbarung und dieser Nutzungsbedingungen nicht für Schäden, die durch Umstände oder Handlungen Dritter, die der Betreiber nicht zu vertreten hat, verursacht werden. Ferner haftet der Betreiber nicht für die Nichteinhaltung oder verzögerte Erfüllung von Pflichten nach Maßgabe einer Nutzungsvereinbarung oder dieser Nutzungsbedingungen oder Schäden, die infolge des Eintritts von Ereignissen nach Ziffer 5.2.a entstehen. Die Haftung ist zudem auf die Kosten der Schadensbehebung begrenzt, sofern der Schaden nicht vorsätzlich verursacht wurde. Der Nutzer hat das Vorliegen von krass grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz zu beweisen.
- 16.5. Schadenersatzansprüche von Nutzern gegenüber dem Betreiber verjähren in 12 Monaten ab Kenntnis von Schaden und Schädiger.
- 16.6. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten entsprechend zugunsten der Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen des Betreibers.

- 16.7. Jeder Nutzer haftet gegenüber dem Betreiber für Aufwendungen und Schäden und wird den Betreiber von Haftungsansprüchen Dritter freistellen, die durch von dem jeweiligen Nutzer zu vertretenden Verletzungen der Pflichten nach oder im Zusammenhang mit der Nutzungsvereinbarung und diesen Nutzungsbedingungen entstehen.
- 16.8. Keine der Parteien haftet für die Nichterfüllung oder verzögerte Erfüllung von Pflichten nach Maßgabe einer Nutzungsvereinbarung oder dieser Nutzungsbedingungen oder Schäden, die durch höhere Gewalt verursacht werden, insbesondere nicht für durch die jeweilige Partei nicht zu vertretende Ereignisse nach Maßgabe der Ziffer 5.2 oder sonstiger, von der jeweiligen Partei nicht zu vertretender Vorkommnisse.
- 16.9. Die dem Betreiber in oder im Zusammenhang mit diesen Nutzungsbedingungen eingeräumten Rechte und Befugnisse stehen dem Betreiber ausschließlich im eigenen Interesse zu, vermitteln keine Schutzwirkung für Nutzer oder Dritte und begründen keine Rechte oder Befugnisse einzelner Nutzer.

17. Änderungen

- 17.1. Der Betreiber ist berechtigt, die Plattformdokumentation einseitig gegenüber den Nutzern zu ändern und/oder zu ergänzen, soweit
- a. dies erforderlich ist, um Änderungen oder Ergänzungen zwingender gesetzlicher Bestimmungen nachzukommen.
 - b. die Änderungen oder Ergänzungen ausschließlich zum Vorteil der Nutzer sind bzw.
 - c. für die Nutzer unter Berücksichtigung der Interessen des Betreibers zumutbar sind.
- 17.2. Der Betreiber wird den Nutzern Änderungen und/oder Ergänzungen der Plattformdokumentation schriftlich (per Email) wenigstens vier Wochen vor dem Inkrafttreten der Änderungen und/oder Ergänzungen mitteilen, es sei denn, unvorhersehbare Änderungen rechtlicher Anforderungen oder von Marktgegebenheiten bedürfen zu ihrer rechtzeitigen Umsetzung einer kürzeren Frist.

18. Laufzeit/Kündigung

- 18.1. Die Nutzungsvereinbarung tritt mit Unterzeichnung durch beide Parteien gemäß Punkt 2.1. in Kraft und wird für unbestimmte Zeit geschlossen.
- 18.2. Die Nutzungsvereinbarung kann von jeder Partei mit einer Frist von vier (4) Wochen zum Ende eines jeden Monats gekündigt werden ("Kündigungstermin"). Jede Partei kann darüber hinaus die Nutzungsvereinbarung aus wichtigem Grund kündigen.

18.3. Nach Zugang einer Kündigungserklärung an den Betreiber ist der betreffende Nutzer von der Teilnahme an neuen Transaktionen ausgeschlossen.

19. Übertragung

Der Nutzer ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Betreibers nicht berechtigt, die Nutzungsvereinbarung oder einzelne Rechte oder Pflichten daraus auf einen Dritten zu übertragen. Die Zustimmung darf nur aus wichtigem Grund verweigert werden.

20. Kosten

Jede Partei hat die Kosten, die im Zusammenhang mit dem Abschluss der Nutzungsvereinbarung entstehen, selbst zu tragen.

21. Keine Geltung anderweitiger AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen oder sonstige Regelwerke oder Regelungen eines Nutzers (nachfolgend AGB) gelten für Zwecke oder im Zusammenhang mit der Nutzung der Plattform nicht für das Rechtsverhältnis zwischen dem Betreiber und dem betreffenden Nutzer oder zwischen dem betreffenden Nutzer und anderen Nutzern der Plattform. Derartige AGBs werden vom Betreiber ausdrücklich nicht anerkannt, selbst wenn er der Geltung solcher AGBs im Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht.

22. Gerichtsstand / Rechtswahl

Diese Nutzungsbedingungen und die Nutzungsvereinbarung sowie alle außervertraglichen Rechte und Pflichten, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesen Nutzungsbedingungen oder der Nutzungsvereinbarung ergeben, unterliegen dem österreichischen Recht unter Ausschluss seiner Verweisnormen. Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Nutzungsbedingungen oder der Nutzungsvereinbarung oder hinsichtlich der Gültigkeit der Nutzungsbedingungen oder der Nutzungsvereinbarung wird gemäß § 104 JN das in Handelssachen zuständige Gericht in Wien vereinbart.

23. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Nutzungsbedingungen oder der Nutzungsvereinbarung ganz oder teilweise unwirksam, undurchführbar oder rechtswidrig sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit, Durchführbarkeit und Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen und der Nutzungsvereinbarung unberührt. Die Parteien werden in einem solchen Falle, anstelle der unwirksamen, undurchführbaren oder rechtswidrigen Bestimmung eine Regelung treffen, die den wirtschaftlichen Zielen des Betreibers und des Nutzers, wie sie zum Zeitpunkt des Abschlusses der Nutzungsvereinbarung bestanden, am nächsten kommt. Maßgebend ist, was der Betreiber und der Nutzer vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit, Undurchführbarkeit oder Rechtswidrigkeit gekannt hätten. Das gleiche gilt im Falle des Bestehens einer Regelungslücke.

Anlage 1 - Definitionen zu Nutzungsbedingungen

Autorisierte Person: Jede Person, welche durch einen Nutzer dem Betreiber als eine Person benannt wurde, welche auf Seiten des Nutzers Zugriffsrechte auf die Plattform erhalten soll und welche autorisiert ist, im Namen und für Rechnung des Nutzers zu handeln, Erklärungen in Bezug auf die Nutzung von der Plattform rechtsverbindlich abzugeben und welche durch den Betreiber registriert wurde.

Bankgeschäftstag: Jeder Tag, an dem das TARGET2-System (Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer System) geöffnet ist.

Durchführung: Die tatsächliche Umsetzung der Transaktion durch Vollzug der nach Maßgabe der Produktdokumentation geschuldeten Zahlungsvorgänge und sonstigen zur Erfüllung der gegenseitigen Pflichten der Transaktionsparteien auf Basis der Produktdokumentation notwendigen Maßnahmen.

Finanzierungsgeber: Jeder Nutzer, der sich im Rahmen einer Transaktion als finanzierende Partei beteiligt oder zu beteiligen beabsichtigt.

Finanzierungsnehmer: Jede juristische Person, welche sich im Rahmen einer Transaktion als finanzierungsnehmende Partei beteiligt oder sich zu beteiligen beabsichtigt.

Nutzer: Jede juristische Person, die die Nutzungsvereinbarung unterfertigt hat und die in Punkt 6 genannten Voraussetzungen des Registrierungsverfahrens erfüllt.

Nutzungsinteressent: Jede juristische Person, die sich für eine Nutzung der Plattform interessiert und einen entsprechenden Antrag auf Registrierung als Nutzer bei dem Betreiber stellt.

Nutzungsvereinbarung: Die Vereinbarung zwischen dem Betreiber und einem Nutzer über die Nutzung und den Zugang zu den Leistungen der Plattform.

Partei: Der Betreiber und jeder Nutzer; der Betreiber und der jeweilige einzelne Nutzer, mit dem der Betreiber eine Nutzungsvereinbarung geschlossen hat, jeweils zusammen die „Parteien“.

Plattformdokumentation: Die Nutzungsvereinbarung, die Nutzungsbedingungen samt Anlage „Definitionen“, in ihrer jeweils geltenden Fassung.

Plattform Homepage: Jede in diesen Nutzungsbedingungen genannte Internetadresse der Plattform oder eine die jeweilige genannten Internetadresse ersetzende Internetadresse.

Registrierungsdaten: Die Daten, die von jedem potentiellen Nutzer im Rahmen des Registrierungsverfahrens nach Ziffer 5 dem Betreiber in Bezug auf den potentiellen Nutzer zur Verfügung zu stellen sind.

Servicezeiten: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr MEZ.

Transaktion: Jede Finanzierung, über die Informationen auf der Plattform zugänglich gemacht werden und jeder Teil einer solchen Finanzierung.

Transaktionspartei: Jeder Partei einer Transaktion und alle Parteien einer abgeschlossenen Transaktion die „Transaktionsparteien“.